

Zeitschrift: Berner Schulfreund
Herausgeber: B. Bach
Band: 2 (1862)
Heft: 23

Rubrik: Aus der Mathematik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

jede Ostentation und alles Heraushängen von irgend einer Art Heiligenschein. Es war eben an ihm Nichts Schein, sondern Alles Wahrheit durch und durch, wie ein ihm nahe stehender Freund einst treffend bemerkte.

So möge denn sein Andenken bei uns in Ehren bleiben, seine Hülle im Frieden ruhen und der Herr ihn aufnehmen in seine Wohnungen.

Aus der Mathematik.

Auflösung der 20. Aufgabe. Der Kanal bildet in seiner Gesamtheit eine vierseitige Säule mit trapezartigem Durchschnitt; folglich ist der Inhalt $= \frac{10 + 20}{2} \times 2 \times 244092$ oder $7 \cdot 322760$ Kubikmeter.

Da die Kubikmeter zum Kubikfuß sich wie 10^3 zu 3^3 verhalten, so ist wieder $V = \frac{7 \cdot 322760 \cdot 1000}{27}$ oder $271 \cdot 213333$ Kubikfuß.

Vertheilt man vermittelst einer Division die Kosten von $17\frac{1}{2}$ Mill. Franken auf diesen Inhalt, so bringt es $6\frac{1}{2}$ Rp. auf einen Kubikfuß. Da endlich vom Jahr 1666 bis 1680 circa 14 Jahre verflossen sind, was ungefähr 5113 Tage bringen mag, so fallen auf einen Tag 53044 Kubikfuß Ausgrabung.

21. Aufgabe. Jemand wollte ein Haus kaufen und das dazu erforderliche Kapital dadurch aufbringen, daß er jedem seiner Schuldner eine gleiche Summe aufkündigte. Er fand nun, daß das auf diesem Wege erhältliche Kapital um 2000 Fr. zu klein sein würde, wenn er von jedem Schuldner nur 250 Fr. einforderte, dagegen um 880 Fr. zu groß, wenn er je 340 Fr. bezöge. Wie viele Schuldner hatte er, wie groß war das herbeizuschaffende Kapital und wie viel muß er jedem Schuldner aufkünden?
